

# Stellungnahme des FSR GG LaBaMa zu den „FAQ zu Lehramt auf Staatsexamen“ vom Mai 2015

Wie die Leitung der Universität Siegen clever festgestellt hat, sind momentan noch „1650 Lehramts-Studierende in den Schulformen Grundschule, Haupt- und Realschule/Gesamtschule, Gymnasium/Gesamtschule und Berufskolleg eingeschrieben“<sup>1</sup>.

Die 1650 Lehramts- Studierenden sind vom Auslaufen ihrer Studiengänge betroffen und werden entweder zwangsexmatrikuliert oder müssen in das BA/MA-System wechseln, in welchem sie voraussichtlich ins dritte Fachsemester zurückgestuft werden, sollten sie nicht fristgerecht<sup>2</sup> ihr Studium beenden können. Für die Universität bedeutet dies potentiell einen riesigen Verlust von investierten Ressourcen, da viele Studierende bereits jetzt von der Zwangsexmatrikulation betroffen sind und die Universität verlassen müssten oder dazu gezwungen werden ihre Studienerfolge aufzugeben. Die Leitung der Universität steht vor der beinah unlösbaren Aufgabe, all diese 1650 Studierende in den nächsten zwei Jahren zum Abschluss ihres Studiums zu begleiten. Für viele Dozierende bedeutet dies ein immenser Mehraufwand beim Anbieten von Seminaren und beim Abnehmen von Prüfungen. Daher ist es für uns nachvollziehbar, dass die Universität weiter auf ihrer Website verkündet, sie setze „sich für eine Verlängerung der Übergangsfristen beim Ministerium für Innovation, Wissenschaft und Forschung ein“.

Wir nehmen diese Aussage der Universitätsleitung sehr ernst und freuen uns darüber, dass diese unsere Kampagne „Zwangsexmatrikulation stoppen!“<sup>3</sup> selbstverständlich unterstützen wird, indem sie beispielsweise ihren Beschäftigten raten wird, sich mit ihrer Unterschrift an der Petition zu beteiligen. Um der Universitätsleitung entgegen zu kommen, haben wir die nötigen Listen sowie Informationsmaterial den Dozierenden bereits postalisch zukommen lassen. Wir sehen die Notlage der Universität, welche in ihrem Handeln durch Entscheidungen der jeweiligen Landesregierung eingeschränkt wird und solidarisieren uns im Namen der Studierenden mit den jeweiligen Vertreter\*innen der Universitätsleitung, welche sich in den entsprechenden Gremien für diese Sache stark machen werden und wünschen ihnen viel Erfolg und gutes Gelingen! Zudem empfehlen wir allen Studierenden, die Unterschriftenkampagne ebenso zu unterstützen und sich mit den Kommiliton\*innen solidarisch zu zeigen.

Beste Grüße,

der Fachschaftsrat GG LaBaMa der Walter-Krämer-Universität Siegen,

27. Mai 2015

<sup>1</sup> <http://www.uni-siegen.de/start/news/oeffentlichkeit/635277.html> Stand 27.05.2015

<sup>2</sup> Fristgerecht bedeutet:

- 1) Abschluss des Grundstudiums bis zum SoSe 2015 für die Lehramter auf Gymnasium und Berufskolleg bzw. die bereits mit dem WiSe 2014/15 abgelaufene Frist für die Lehramter Grund-, Haupt- und Realschule
- 2) Abschluss des Studiums bis zum SoSe 2017 für die Lehramter auf Gymnasium und Berufskolleg bzw. SoSe 2016 für die Lehramter Grund-, Haupt- und Realschule

<sup>3</sup> <http://fristen-kippen.de/unterschriftenkampagne/>